

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **73 (1993)**

Heft 9

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für Privatisierungen ganzer Volkswirtschaften gibt es bisher kaum Erfahrungen. Immerhin hatte Chile in den siebziger Jahren ähnliche Probleme zu bewältigen. Eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen ist die Koordination der Privatisierungsprogramme mit rechtlichen und sozialen Reformen. Der Erfolg ist von einer klaren Zielsetzung und von einer konsequenten und verzugslosen Durchführung abhängig.

*Michaela Merz*

#### Literaturverzeichnis

Langhammer Rolf J., Die Assoziierungsabkommen mit der CSFR, Polen und Ungarn: wegweisend oder abweisend?, Institut für Weltwirtschaft, Kiel 1992. – Nunnenkamp Peter und Schmieding Holger, Zur Konsistenz und Glaubwürdigkeit von Wirtschafts-

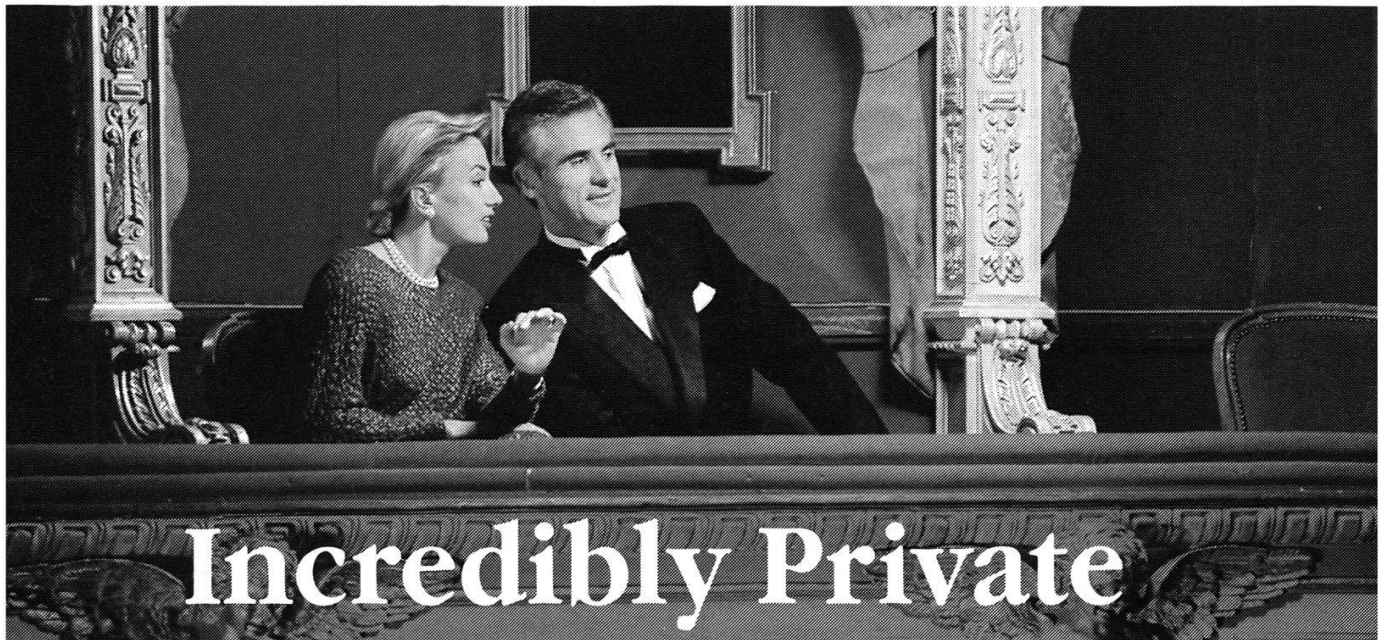
reformen, Institut für Weltwirtschaft, Kiel 1991. – Pátek Jaroslav, Československé dějiny 1939–1948, Státní pedagogické nakladatelství 1973. – Prague Economic Papers, Institute of Economics, Prag 1992. – Schmieding Holger und Koop Michael J., Privatisierung in Mittel- und Osteuropa: Konzepte für den Hindernislauf zur Marktwirtschaft, Institut für Weltwirtschaft, Kiel 1991. – Schrader Klaus und Lasser Claus-Friedrich, Kompromisse statt Marktwirtschaft – Reformdefizite in der Russischen Föderation, der Ukraine, Weissrussland und den baltischen Staaten, Institut für Weltwirtschaft, Kiel 1992. – Schweickert Rainer, Nunnenkamp Peter und Hiemenz Ulrich, Stabilisierung durch feste Wechselkurse: Fehlschlag in Entwicklungsländern – Erfolgsrezept für Osteuropa?, Institut für Weltwirtschaft, Kiel 1992. – Siebert Horst, The Transformation of Eastern Europe, Institut für Weltwirtschaft, Kiel 1991.

# Gratina – die Scheibe, die den Backofen liebt!

**tiger** Schmelzkäsespezialitäten aus dem Emmental



# Incredibly Global



# Incredibly Private

## CREDIT SUISSE PRIVATE BANKING

Das Vertrauen unserer Privatkunden gewinnen wir durch die besondere Qualität unserer umfassenden Finanzberatung. Sie beruht auf einem kompetenten Dialog über persönliche Bedürfnisse, Ziele und die damit verbundenen globalen Investitionsmöglichkeiten.

Dabei entstehen erfolgreiche, individuell ausgerichtete Anlagestrategien. Und wir setzen die finanzielle Kraft, den Weitblick und das Wissen unserer weltweit vernetzten Schweizer Universalbank ein. Um mit Sicherheit mehr zu tun, damit Sie an der Spitze sind.



CREDIT SUISSE PRIVATE BANKING



SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT  
SKA